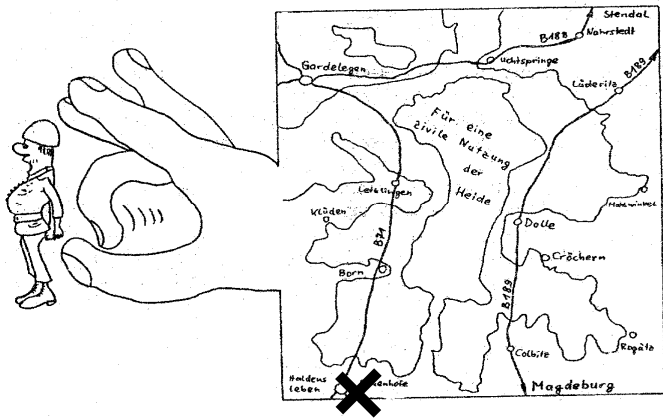


OFFENE HEIDE



An jedem ersten Sonntag im Monat gehen wir in die Colbitz-Letzlinger Heide. Wir nehmen sie damit Stück für Stück symbolisch in Besitz und erfüllen sie mit friedlichem Leben.

Nächster Friedensweg, der 340.:

Sonntag, 02. Januar 2022, 14 Uhr
Einmündung nach Hillersleben-Siedlung
(zwischen Wedringen und Neuenhofe)

"Neujahrsempfang" der OFFENen HEIDE

Wanderung auf der Unteren Straße zum See (3 km)

Kontaktadressen und Mitfahrbörse für OFFENE HEIDE:

Joachim Spaeth, ☎ 0160-3671896 Helmut Adolf, ☎ 0171-8309988
Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde, ☎ 0173-2051088
E-Mail: info@offeneheide.de Internet: <http://www.offeneheide.de>
Spendenkonto: Uwe Schubert, Rolf Sonnet, BIC: GENODEM1GLS
IBAN: DE85 4306 0967 1143 6774 00, GLS Bank, Stichwort OFFENE HEIDE

Ein Blick in den Koalitionsvertrag der neuen Bundesregierung

Die Corona-Pandemie beherrscht gerade unser Leben. Das darf aber uns nicht die Augen dafür verschließen, dass Kriege auch Leben und Gesundheit gefährden.

Mit dem neuen Jahr bekommen wir auch eine neue Bundesregierung. Da ist es angebracht, mal in den Koalitionsvertrag der drei Parteien der neuen Regierung zu schauen, was das so zum Frieden steht. Der Koalitionsvertrag steht unter dem Motto **"Mehr Fortschritt wagen - Bündnis für Freiheit, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit"**

Es findet sich auch ein Abschnitt mit der Überschrift "Zivile Krisenprävention und Friedensförderung". Weit mehr Raum nehmen die Ausführungen unter der Unterschrift "Verteidigung und Bundeswehr" ein.

"Die Bundeswehr leistet einen wesentlichen Beitrag zum Schutz und zur Verteidigung unseres Landes sowie unserer Partner und Verbündeten. Als Parlamentsarmee unterliegt sie der parlamentarischen Kontrolle."

Beim Kommando Spezialkräfte ist diese Kontrolle nicht immer gegeben.

"Neben den Auslandseinsätzen im Rahmen des Internationalen Krisen- und Konfliktmanagements, die auf dem Völkerrecht insbesondere der Beschlüsse der VN basieren, hat die Landes- und Bündnisverteidigung an Bedeutung gewonnen."

Also haben die erstgenannten Auslandseinsätze keine Verteidigungsaufgabe.

"Wir werden zu Beginn der 20. Legislaturperiode ein Nachfolgesystem für das Kampfflugzeug Tornado beschaffen. Den Beschaffungs- und Zertifizierungsprozess mit Blick auf die nukleare Teilhabe Deutschlands werden wir sachlich und gewissenhaft begleiten."

Gibt es nicht den Atomwaffenverbotsvertrag und entsprechende Beschlüsse des Deutschen Bundestages?

"Bewaffnete Drohnen können zum Schutz der Soldatinnen und Soldaten im Auslandseinsatz beitragen.

Unter verbindlichen und transparenten Auflagen und unter Berücksichtigung von ethischen und sicherheitspolitischen Aspekten werden wir daher die Bewaffnung von Drohnen der Bundeswehr in dieser Legislaturperiode ermöglichen."

Den gesamten 174-seitigen Koalitionsvertrag gibt es im Internet unter:

<https://www.tagesspiegel.de/downloads/27829944/1/koalitionsvertrag-ampel-2021-2025.pdf>